

Von: Birgitta Goldschmidt [mailto:schulgarten@groger.org]
Gesendet: Donnerstag, 7. Mai 2015 13:04
An: 'Goldschmidt, Birgitta (Schulgarten)'
Betreff: Zukunft:Schulgarten Rheinland-Pfalz 6/15

***Homepage Schulgarten RLP *** Wurmwelten *** fleischfressende Pflanzen *** Wildnis ***
Schulgartenforum Ba-Wü ***

Liebe Aktive und Interessierte am Schulgarten in Rheinland-Pfalz,

hurra, der Schulgarten in Rheinland-Pfalz bekommt eine eigene Homepage, und zwar als eines der schulischen Netzwerke auf der Seite der „Bildung für nachhaltige Entwicklung“. Angelegt ist die Seite bereits: <http://nachhaltigkeit.bildung-rp.de/schulische-netzwerke/schulgartennetzwerk.html>, nun muss sie mit Inhalt gefüllt werden. Unter anderem soll es dort, wie bei den anderen schulischen Netzwerken auch (z. B. <http://nachhaltigkeit.bildung-rp.de/schulische-netzwerke/bne-schulen/uebersicht.html>) eine Übersicht der Schulen mit Schulgärten geben. Das sind SIE!!! Unser Ziel ist es, hier alle Schulen mit Schulgarten-Aktivitäten aufzulisten. Meine Bitte: Füllen Sie den anhängenden **Schulgarten-Steckbrief** aus und schicken Sie ihn mir per E-Mail zusammen mit einem oder mehreren aussagekräftigen Fotos (die veröffentlicht werden dürfen!) zurück. Vielen Dank! Ein kleiner Anreiz: **Die ersten 25** Schulen, die den Steckbrief ausgefüllt zurück schicken, bekommen ein Tütchen mit Phacelia-Saatgut, **handsigniert von TV-Gartenexpertin Heike Boomgaarden**, übrigens einem großen Fan von Schulgärten! (Phacelia ist eine hervorragende Gründüngung ... z. B. für Beete, die vor den Sommerferien abgeerntet werden – und eine fantastische Bienenweide!) Ein technischer Hinweis zu dem Steckbrief: Die Multiple-Choice-Kästchen muss man nur anklicken, dann sind sie angekreuzt. Noch ein Klick, dann verschwindet das Kreuz wieder. (Ich will es Ihnen ja so einfach wie möglich machen ☺)

Schulgarten-Paket von den Wurmwelten

Der Kompost ist das Herz des Gartens! Oder vielmehr das Verdauungsorgan – er ist sozusagen der Goldesel, den man vorne mit Dingen füttert, die man nicht mehr braucht, und wo dann hinten wertvoller Dünger rauskommt. Kompostieren ist grundsätzlich ganz einfach, wir machen uns dabei natürliche Prozesse zunutze, die in einer sehr weiten Amplitude von Randbedingungen (Feuchtigkeit, Temperatur, Ausgangsmaterial etc.) funktionieren. Dennoch lässt sich natürlich alles optimieren. Mit geeigneten Kulturen von Zersetzern (Mikroorganismen, Regenwürmern) und Hilfsstoffen kann der Zersetzungsprozess beschleunigt bzw. der „Output“ qualitativ verbessert werden. Das ist die Expertise und Geschäftsidee der Firma Wurmwelten, die sich nun auch zum Ziel gesetzt hat, Schulen in ihren Schulgarten-Aktivitäten zu unterstützen.

Hier gibt es mehr Infos: <http://www.wurmwelten.de/wp/schulen-gesucht/>

Fleischfressende Pflanzen

Tiere laufen den Pflanzen in der Attraktivität meistens den Rang ab. Außer bei den Carnivoren, den fleischfressenden Pflanzen. Sie sind selbst so ein bisschen wie Tiere: Sie bewegen sich, sie „jagen“, sie provozieren ein bisschen Gänsehaut und bieten jede Menge Stoff für eine blühende Fantasie. Für die Schulgarten-AG, aber auch für jede Schulklasse, ist die Aufzucht und Pflege von fleischfressenden Pflanzen ein spannendes Projekt, das unabhängig von Jahreszeiten und Wetter ist. Aber wie kultiviert man fleischfressende Pflanzen?

Das Schul- und Bildungsteam der Gesellschaft für fleischfressende Pflanzen (<https://www.carnivoren.org/gfp/index.htm>) hat jetzt eine Email-Adresse für alle Fragen und Hilfen dazu angelegt: bildung@carnivoren.org

Bildungsraum Wildnis

Der Garten ist die Drehscheibe zwischen Wildnis und Kultur. Hier können wir uns in einem geschützten Raum mit der wilden Natur auseinandersetzen und unseren Weg zwischen

„Ausgeliefertsein“ und „Beherrschen“ der Natur finden. Überspitzt gesagt ist der Garten ein Produkt der Angst vor der Wildnis. Da hat einer unserer fernen Vorfahren irgendwann einmal einen Zaun gezogen, um die wilden Tiere auszusperren. Dennoch drängt es uns (wie bei „Peter und der Wolf“), ab und an das Gartentor zu öffnen und in die Wildnis einzutauchen. Denn natürlich sind auch wir noch immer noch das „Naturwesen Mensch“, das in der Wildnis seine Wurzeln hat. Nirgendwo anders kommt der Kulturmensch seinem Wesen näher als in der Wildnis! Der Angst vor der Wildnis steht also die Sehnsucht nach der Wildnis gegenüber. Aber wo können wir Wildnis erleben, um unsere Sehnsucht zu stillen und unsere Angst zu überwinden? Wildnis ist nur da, wo der Mensch über lange Zeiträume gar nicht eingreift, sog. „unberührte Natur“ gibt es in Deutschland fast gar nicht mehr. Unsere „Ersatz-Wildnis“ ist ein etwas struppiger Garten, eine Brachfläche oder ein naturnah bewirtschafteter Wald.

Wer sich intensiver mit dem Thema „Wildnis“ auseinandersetzen möchte, dem sei die Fachtagung „Sehnsucht nach dem Wilden“ am 30.06.15 in der Naturschutz-Akademie Hessen in Wetzlar empfohlen (s. Anlage).

Schulgartenforum Baden-Württemberg am 10. Juni in Mannheim

Unter dem Titel „Schulgarten und Stadtgrün in der Großstadt“ findet das diesjährige baden-württembergische Forum „Gärtnern macht Schule“ am 10.06.15 in Mannheim statt (s. Anlage). Einen Schwerpunkt bildet in diesem Jahr das Thema Naturerleben und Mobilität in der Großstadt. Weitere Themen werden in Workshops mit praktischen Handlungsanleitungen vorgestellt. Diese finden an verschiedenen Orten in Mannheim statt. Schirmherrin der Veranstaltung ist Regierungspräsidentin Nicolette Kressl.

Das baden-württembergische Schulgartenforum gilt als das größte Schulgarten-Netzwerktreffen auf Landesebene in Deutschland. Es findet in diesem Jahr bereits zum zwölften Mal statt und ist (gerade in diesem Jahr mit dem Austragungsort Mannheim!) auch für Schulgärtner/innen aus Rheinland-Pfalz ein äußerst spannendes Ereignis! Wir sehen uns 😊

Mit gartenfreundlichen Grüßen,
Birgitta Goldschmidt

Dr. Birgitta Goldschmidt
Schulgarten – Umweltbildung – BNE
Keltenstr. 75
56072 Koblenz
Tel: 0261 9522213
Fax: 0261 9522209

„Paradiesgärtner pflanzen Heiterkeitsbäume, Freudensträucher, Lachobst und Tanzgemüse.“ (Alfred Selacher)

P.S.: Wenn Sie keine E-Mails über diesen Verteiler erhalten möchten, schicken Sie mir bitte eine kurze Nachricht. Ich lösche Ihre E-Mail-Adresse dann aus dem Verteiler.